



Niederschrift über die 14. Sitzung der Kirchenkreissynode

Sitzungsdatum: Samstag, den 21.05.2022
Beginn: 09:00 Uhr
Ende: 16:05 Uhr
Ort, Raum: Halle der Landwirtschaftskammer auf dem Norla-Gelände,
Grüner Kamp 15-17, 24768 Rendsburg

Anwesend:

Präses

Frau Dr. Maike Tesch

Vizepräses

Herr Christian Bingel

Frau Susanne Ohm-Becker

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Torsten Behnke

Herr Hans-Hinrich Blunck

Frau Janina Boysen

Herr Joachim Brandt

Herr Okke Breckling-Jensen

Herr Andreas Claus

Frau Beate Dörge

Frau Susanne Drewniok

Herr Jörg Eden

Frau Insea Eggert

Herr Eggert Eicke

Frau Ulla Engel

Frau Eva Katharina Ente

Herr Johannes Erichsen

Frau Kirsten Erichsen

Frau Karin Friese-Harenberg

Frau Ulrike Göldner-Schwarz

Frau Brigitte Gottuk

Frau Kerstin Hansen-Neupert

Herr Hans-Ulrich Hedtke

Frau Nadine Heynen

Herr Dirk Homrighausen

Herr Rainer Horrelt

Herr Christian Kaben

Frau Petra Kammer

Frau Katja Kanowski

Herr Rainer Karstens

Herr Arnold Kleine-Doepke

Frau Sabine Klüh

Frau Christel Kohnert

Herr Dr. Tjark Siefke Kunstreich

Herr Matthias Lahann

Herr Sievert Lassen

Herr Björn Mahrt
Frau Gudrun Molitor
Frau Sabrina Müller
Frau Deike Neumärker
Herr Oliver Opitz
Frau Tatjana Owodow
Frau Ilona Pinkenburg
Frau Kirsten Raabe
Herr Ulrich Ranck
Frau Dr. phil. Ulrike Rix-Lorenz
Herr Michael Rossdam
Herr Hans-Joachim Schlieff
Herr Michael Schöning
Frau Christiane Schulz
Frau Hedwig Selke
Herr Klaus Sell
Frau Alexandra Volkmann
Herr Axel von Rützen-Kositzkau
Frau Frauke Zocher

ab 12.15 Uhr

Pröpste

Herr Sönke Funck
Herr Matthias Krüger

Verwaltungsleitung

Herr Hagen von Massenbach

Stv. Verwaltungsleitung

Frau Annkathrin Znottka

ZeKiD

Herr Sebastian Bengs
Frau Sophia Suren

Schriftführerin

Frau Evelyn Schulz
Frau Susanne Wieben

Jugendsynodale

Herr Pascal Huber
Frau Jessica Kalinowski
Herr Christian Schröder
Frau Julia Sell

Abwesend:

Stimmberechtigte Mitglieder

Frau Silja Arens
Herr Frank Boysen
Herr Bernd Ewert
Herr Karsten Fabel
Frau Dr. Maja Finnern
Frau Dorothee Gräfin zu Knyphausen
Herr Burkhard Herrenkind
Frau Bärbel Jonas
Herr Dr. Reinhard Kamphues
Frau Diana Krückmann
Herr Stefan Link

Frau Anmagret Lohse
Herr Uwe Löptien
Frau Diana Marschke
Herr Siegfried Mevs
Frau Nicole Nowald
Herr Matthias Reimers
Herr Ullrich Schiller
Herr Henning Schmidt
Herr Dirk Schulz
Frau Anna Trede
Herr Burkhard von Langendorff
Herr Töns Warncke
Frau Christel Winkelmann
Frau Marita Zachow
Herr Rode Zimmermann-Stock
Herr Hartmut Zitzewitz

Tagesordnung:

- 1 Begrüßung und Regularien
- 2 Vorstellung der neuen Pastor*innen
- 3 Informationen aus dem Präsidium
- 4 Transformationsprozess
- 5 Ev.-Luth. Kirchenkreis Rendsburg-Eckernförde
Verschiebung der Kirchenkreisgrenzen SYN/002/22
- 6 Ev.-Luth. Kirchenkreis Rendsburg-Eckernförde
Übernahme der Pflege LebensNah gGmbH SYN/009/22
- 7 Pfarrstellen
- 7.1 Pfarrstellenumbenennung Kirchengemeinde Rendsburg SYN/007/22
- 7.2 Ev.-Luth. Kirchengemeinde Schilksee-Strande
Reduzierung der 1. Pfarrstelle SYN/008/22
- 8 Ev.-Luth. Kirchenkreis Rendsburg-Eckernförde
Zentrum für Kirchliche Dienste
Kindertagesstätte Bugenhagen
Änderung des Stellenplans 2022 SYN/006/22

- 9 Klimaschutz im Kirchenkreis
- 9.1 Ev.-Luth. Kirchenkreis Rendsburg-Eckernförde
Errichtung eines Klimaschutzbüros SYN/010/22
- 9.2 Ev.-Luth. Kirchenkreis Rendsburg-Eckernförde
Bildung eines "Klimaausschusses" SYN/011/22
- 9.3 Ev.-Luth. Kirchenkreis Rendsburg-Eckernförde
Klimaschutzmittelverwendung SYN/012/22
- 10 Berichte aus den Landessynoden
- 11 Verschiedenes

zu 1 Begrüßung und Regularien

- Präses Dr. Tesch begrüßt die Anwesenden. Pastorin Lea Strohfeldt, Pastorin im Probedienst im Pfarrsprengel Eckernförde, eröffnet die Sitzung mit einer Andacht.
- Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit.
Die Feststellung der Anwesenheit findet durch Aufruf statt. Es sind 55 Synodale anwesend. Präses Dr. Tesch stellt die Beschlussfähigkeit der Kirchenkreissynode fest.
- Präses Dr. Tesch begrüßt alle Gäste. Die Projektgruppe Klimaschutz wird zum Mittag erwartet.
- Frau Wieben und Frau Schulz werden als Schriftführerinnen gewählt.
- Folgenden Personen wird das Rederecht erteilt: Herr von Massenbach, Frau Thun, Herrn Bengs, Frau Suhren, Frau Dr. Hermann und der Projektgruppe Klimaschutz.
- Der Bischof wird zum TOP Klimaschutz erwartet.
- Zum ersten Mal nehmen an der Synode teil und legen das Gelöbnis ab:

| Name | Synodale_r aus der Gruppe |
|---------------------|---------------------------|
| Horrelt, Rainer | Gemeinde |
| Schröder, Christian | Jugend |

Die Tagesordnung wird festgestellt.

Einstimmig beschlossen

zu 2 Vorstellung der neuen Pastor*innen

Pastorin Sandra Reimer, Pastorin im Probedienst in der Kirchengemeinde Jevenstedt, stellt sich vor. Anschließend stellt sich Pastorin Lea Strohfeldt, Pastorin im Probedienst im Pfarrsprengel Eckernförde, der Synode vor.
Pastorin Anika Tittes, Pastorin im Probedienst für das „Projekt Tauffest“, stellt sich mit einem Video der Synode vor.
Alle drei Pastorinnen haben am 01.05.2022 ihren Dienst aufgenommen.

zu 3 Informationen aus dem Präsidium

- Vizepräses Bingel berichtet von ärgerlichen Stimmen, die ihn nach der letzten Synode über den Verlauf der Synode erreicht haben. Es wurde auch die Situation im Kirchenkreisrat angefragt. Er bittet um Vertrauen in die Gremien und um Geduld, die Selbstklärungsprozesse werden geführt. Das Präsidium ist jederzeit ansprechbar.
- Präses Dr. Tesch informiert die Synode, dass Vizepräses Bingel zum 01.09.2022 den Kirchenkreis verlässt und zum Kirchenkreis Hamburg wechselt. Auf der nächsten Synode muss ein*e neue*r Vizepräses gewählt werden aus der Gruppe der Pastorensynodalen. Es wird gebeten, sich an die Präses oder den Nominierungsausschuss zu wenden. Die Amtszeit endet im Dezember 2023. Präses Dr. Tesch dankt Vizepräses Bingel für die gute Zusammenarbeit.

zu 4 Transformationsprozess

Vizepräses Bingel ruft das Ergebnis der geheimen Abstimmung über das Strategiepapier „Prüfet aber alles ... Transformationsprozess im Ev.-Luth Kirchenkreis Rendsburg-Eckernförde“ auf. Es wurde folgende Stimmen abgegeben: 37 Ja, 20 Nein und 4 Enthaltungen. Damit wurde der Transformationsprozess beschlossen.
Es war ein schwieriger Prozess, in dem um vieles gerungen wurde.

Propst Krüger erläutert, dass der Kirchenkreisrat eine Arbeitsgruppe, an der auch der Finanzausschuss und das Präsidium beteiligt werden, einsetzen wird. Die Arbeitsgruppe wird eine neue Finanzsatzung erarbeiten. Die neue Finanzsatzung soll im Herbst 2023 verabschiedet werden, damit sie zum Haushalt 2024 haushaltswirksam wird.

Propst Krüger sagt über die Debatte auf der vorigen Synode, dass festzuhalten bleibt, dass wir aneinander gewiesen und aufeinander angewiesen sind. Auf der nächsten KKR-Sitzung werde sich dem Thema gewidmet. Bei solch schwierigen Themen sei es suboptimal, eine Synode per Zoom durchzuführen.

Vizepräses Bingel weist darauf hin, dass das Moratorium Pfarrstellenbesetzung an den Transformationsprozess geknüpft war. Da der Transformationsprozess auf der vorigen Synode angenommen wurde, ist das Moratorium aufgehoben, und die Pfarrstellen können wieder besetzt werden.

zu 5 Ev.-Luth. Kirchenkreis Rendsburg-Eckernförde
Verschiebung der Kirchenkreisgrenzen
Vorlage: SYN/002/22

Präses Dr. Tesch ruft das Ergebnis der geheimen Abstimmung über den Änderungsantrag zu dem TOP auf. Es wurde folgende Stimmen abgegeben: 18 Ja, 39 Nein und 4 Enthaltungen. Damit wurde der Änderungsantrag abgelehnt. Es wird geheime Abstimmung beantragt.

Propst Funck führt in den TOP ein und fasst das Ergebnis der vorigen Sitzung zusammen.

Herr Rossdam, stellvertretender Vorsitzender des Finanzausschusses, gibt die Stellungnahme des Finanzausschusses ab. Der Finanzausschuss hat in seiner Sitzung am 16.03.2022 die Beschlussvorlage befürwortet.

Eine Fortsetzung der Diskussion wird aufgerufen. Da es keine Wortmeldungen gibt, wird die Aussprache beendet.

Es wird ein Zählteam gewählt, das sich aus Frau Znottko und Frau Schulz aus der Verwaltung und der Synodalen Frau Molitor zusammensetzt.

Beschluss:

Die Kirchenkreissynode beschließt auf Empfehlung des Kirchenkreisrates:

1. Die Kirchenkreissynode des Evangelisch-Lutherischen Kirchenkreises Rendsburg-Eckernförde beschließt aufgrund von Artikel 43 Absatz 3 der Verfassung der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland, ihr Gebiet um die Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Altenholz sowie um die Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Schilksee-Strande mit Wirkung ab dem 1. Januar 2023 zu verkleinern.
2. Dieser Beschluss steht unter der Bedingung, dass die Synode des Evangelisch-Lutherischen Kirchenkreises Altholstein einen entsprechenden Beschluss zur Veränderung der Kirchenkreisgrenzen fasst.
3. Die evangelischen Kindertagesstätten Ahoi in Altenholz und Ankerplatz in Schilksee bleiben in Trägerschaft des Kitawerkes des Kirchenkreises Rendsburg-Eckernförde.
4. Aufgrund der Verschiebung der Schlüsselzuweisung erfolgt für die Dauer von 5 Jahren (2023-2027) ein Lastenausgleich. Die Gesamtlast des Evangelisch-Lutherischen Kirchenkreises Rendsburg-Eckernförde beläuft sich auf die gesamte Laufzeit

berechnet auf 1.850.000,00 €. Der Ausgleich ermittelt sich aus den, auf Basis des Haushaltsjahres 2022, abgestimmten Mehr- und Minderzuweisungen der betroffenen Kirchenkreise laut der beigefügten Anlage I. Der Evangelisch-Lutherische Kirchenkreis Altholstein beteiligt sich mit insgesamt 925.000,00 € an der Last. Bei der Ausgleichzahlung handelt es sich um Mittel aus der Steuerzuweisung. Ab dem Haushaltsjahr 2028 wird sich der Evangelisch-Lutherische Kirchenkreis Altholstein nicht mehr an der Last beteiligen.

5. Die Ausgleichszahlung erfolgt in gleichen Jahresraten jeweils zum 31.01., erstmalig zum 31.01.2023, und wird bei der Schlüsselzuweisung an den Kirchenkreis Rendsburg-Eckernförde durch das Landeskirchenamt berücksichtigt. Die Höhe beläuft sich auf 185.000,00 € pro Jahr.
6. Die im Gemeinschaftsanteil des Kirchenkreises Rendsburg-Eckernförde befindlichen Rücklagen, hier die Ausgleichsrücklage und die Betriebsmittlrücklage, verbleiben im vollen Umfang im Kirchenkreis Rendsburg-Eckernförde
7. Die weiteren Absprachen (z. B. Pfarrstellen, Kirchbücher etc.) sind in einer schriftlichen Vereinbarung zwischen den beiden Kirchenkreisen festzuhalten.
8. Die Ausgleichzahlung wird im Evangelischen-Lutherischen Kirchenkreis Rendsburg-Eckernförde in dem Teilmandanten Gemeinschaftsanteil - M2 unter der Kostenstelle 922000 eingenommen.

Mehrheitlich beschlossen

Ja 39 Nein 12 Enthaltung 3

zu 6 Ev.-Luth. Kirchenkreis Rendsburg-Eckernförde Übernahme der Pflege LebensNah gGmbH Vorlage: SYN/009/22

Propst Krüger führt in das Thema ein. Er gibt eine vereinfachte Zusammenfassung zu dem komplizierten Hintergrund. Sollte der Beschluss gefasst werden, ist er das Verhandlungsangebot an die Pflege LebensNah.

Herr Rossdam, stellvertretender Vorsitzender des Finanzausschusses, gibt die Stellungnahme des Finanzausschusses ab. Der Finanzausschuss hat die Beschlussfassung befürwortet.

Es folgt eine kurze Aussprache.

Beschluss:

Die Kirchenkreissynode beschließt auf Empfehlung des Kirchenkreises vom 28.03.2022 die Übernahme der Pflege LebensNah gGmbH wie folgt:

1. Der Ev.-Luth. Kirchenkreis Rendsburg-Eckernförde kauft die Geschäftsanteile der Pflege LebensNah gGmbH von dem Verein Pflege LebensNah e.V. zu einem Kaufpreis von 1,00 €. Damit wäre der Kirchenkreis Alleineigentümer der Pflege LebensNah gGmbH.

2. Die anfallende Grunderwerbsteuer in Höhe von ca. 100.000,00 € für die sich im Vermögen der Pflege LebensNah gGmbH befindlichen Grundstücke an den Anschriften Holsteiner Straße 24 und An der Marienkirche 19-20 in 24768 Rendsburg, soll durch die Käuferin, den Ev.-Luth. Kirchenkreis Rendsburg-Eckernförde, getragen werden.
3. Der Verein Pflege LebensNah e.V. tritt seine Forderungen gegen die Pflege LebensNah gGmbH in voller Höhe (Stand 31.12.2020 beträgt 491.612,93 €) an den die Abtretung annehmenden Ev.-Luth. Kirchenkreis Rendsburg-Eckernförde ab, dessen Forderungen gegen den Verein Pflege LebensNah e.V. damit insgesamt ihre Erledigung finden.
4. Die rechtliche Prüfung und Beratung der abzuschließenden Verträge soll durch die Firma Cornelius + Krage, federführend von Herrn Khan Durani, vorgenommen werden. Ein dadurch entstehender über- bzw. außerplanmäßiger Aufwand wird aus der Sicherungsrücklage Pflege LebensNah finanziert.
5. Die Geschäftsanteile der Pflege LebensNah gGmbH werden im Mandanten 3 Kirchenkreis bilanziert.
6. Die Forderungen des Mandanten 2 Gemeinschaftsanteil aus Personalkostenerstattung in Höhe von 427.833,15 € verbleiben hier und sollen vorrangig zurückgeführt werden.

Ziel der Übernahme der Pflege LebensNah gGmbH ist die größtmögliche Rückführung der Forderungen des Ev.-Luth. Kirchenkreises Rendsburg-Eckernförde gegen die Pflege LebensNah gGmbH und den Verein Pflege LebensNah e.V., die zum 31.12.2021 in Höhe von insgesamt 1.069.876,48 € (davon Zinsen 28.443,07 € bezahlt am 24.02.2022) valutieren.

Einstimmig beschlossen

zu 7 Pfarrstellen

zu 7.1 Pfarrstellenumbenennung Kirchengemeinde Rendsburg Vorlage: SYN/007/22

Propst Krüger führt in das Thema ein.

Beschluss:

Die Kirchenkreissynode beschließt, der Empfehlung des Kirchenkreisrates vom 02.05.2022 zu folgen und die folgenden Pfarrstellen umzubenennen:

| | | |
|-----------------|---|--|
| Pfarrstelle I | der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Rendsburg | (ehemals St. Marien II) |
| Pfarrstelle II | der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Rendsburg | (ehemals St. Marien I) |
| Pfarrstelle III | der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Rendsburg | (ehemals St. Marien III) |
| Pfarrstelle IV | der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Rendsburg | (ehemals Christkirchengemeinde Rendsburg-Neuwerk II) |
| Pfarrstelle V | der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Rendsburg | (ehemals Christkirchengemeinde Rendsburg-Neuwerk I) |
| Pfarrstelle VI | der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Rendsburg | (ehemals St. Jürgen I) |
| Pfarrstelle VII | der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Rendsburg | (ehemals St. Jürgen II) |

Einstimmig beschlossen

zu 7.2 Ev.-Luth. Kirchengemeinde Schilksee-Strande
Reduzierung der 1. Pfarrstelle
Vorlage: SYN/008/22

Propst Funck führt in das Thema ein.

Beschluss:

Die Kirchenkreissynode beschließt auf Empfehlung des Kirchenkreisrates vom 02.05.2022 die Reduzierung der 1. Pfarrstelle der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Schilksee-Strande gemäß Pfarrstellenschlüssel von 1,0 auf 0,50.

Einstimmig beschlossen

zu 8 Ev.-Luth. Kirchenkreis Rendsburg-Eckernförde
Zentrum für Kirchliche Dienste
Kindertagesstätte Bugenhagen
Änderung des Stellenplans 2022
Vorlage: SYN/006/22

Propst Funck führt in das Thema ein.

Beschluss:

Die Kirchenkreissynode nimmt den Beschluss des Kirchenkreisrates vom 07.03.2022

Der Kirchenkreisrat beschließt, mit Wirkung vom 01.04.2022 im Stellenplan 2022 des Kirchenkreises Rendsburg-Eckernförde für die Kindertagesstätte Bugenhagen eine Planstelle lfd. Nr. 126 a/2022 für eine Arbeitnehmer*in in der Hauswirtschaft mit 15 Wochenstunden nach der Entgeltgruppe KAT K 2 zu errichten.

Die Präses der Kirchenkreissynode wird unverzüglich über die Entscheidung informiert und gebeten, den Beschluss durch die Kirchenkreissynode in deren nächsten Sitzung bestätigen zu lassen.

Der Vorsitzende des Finanzausschusses wird beteiligt.

zur Kenntnis und stimmt diesem gemäß Artikel 45 Absatz 3 Nr. 10 der Verfassung der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland zu.

Einstimmig beschlossen

zu 9 Klimaschutz im Kirchenkreis

Präses Dr. Tesch begrüßt Bischof Maggaard und die Teilnehmerinnen der Projektgruppe Klimaschutz.

Frau Dr. Hermann führt in den TOP ein.

Bischof Maggaard freut sich, dass er bei dem Workshop dabei sein kann und zu dem Thema Klimaschutz reden darf. Es stellt Inhalte des Klimaschutzplanes der Nordkirche vor. Bis 2035

will die Nordkirche klimaneutral werden. Er skizziert den Weg dahin und betont, dass nicht nur über den Klimaschutz geredet werden soll, sondern dass alle ins Tun kommen müssen. Präses Dr. Tesch verweist auf die Dokumente im Internet unter www.kirchefeuerklima.de. Frau Dr. Hermann erläutert anhand einer Präsentation (Anlage zum Protokoll), wie der Kirchenkreis zurzeit dasteht.

Die vorbereiteten Workshops werden von ihr erläutert und durchgeführt.

Nachdem die Workshops beendet sind, geben die Beobachter der Synode ihre Eindrücke weiter (Anlage zum Protokoll).

Präses Dr. Tesch sagt, sie habe eine konstruktive und inspirierte Atmosphäre wahrgenommen und sie hoffe, dass jede*r eine Sache aufschreibt und in die Kirchengemeinde mitnimmt als etwas, das umgesetzt wird.

Bischof Magaard gibt auch den Eindruck wieder, dass es muntere und konkrete Gespräche waren. Er freue sich, wenn jede*r etwas davon mitnimmt. Der Bischof bedankt sich bei Frau Dr. Hermann und den Fachleuten.

zu 9.1 Ev.-Luth. Kirchenkreis Rendsburg-Eckernförde Errichtung eines Klimaschutzbüros Vorlage: SYN/010/22

Propst Krüger führt in das Thema ein. Er erläutert, dass 0,8 % der Kirchenkreiszuweisung für den Klimaschutz verwendet werden. Die nachfolgenden Beschlüsse greifen ineinander.

Es wird Sache der Synode sein, den zu bildenden Klimaausschuss zu besetzen, geplant in der Synode am 24.09.2022. Danach wird der Klimaausschuss eine Richtlinie erarbeiten, nach der Projekte beantragt werden können.

Nach einer kurzen Aussprache werden die nachfolgenden Beschlüsse gefasst.

Beschluss:

Die Kirchenkreissynode fasst auf Empfehlung des Kirchenkreisesrates vom 02.05.2022 und des Finanzausschusses vom 04.05.2022 folgende Beschlüsse:

1. Mit Wirkung vom 01.06.2022 die Bezeichnung der Planstelle lfd. Nr. 7/2022 „Arbeitnehmer*in für das kirchliche Umweltmanagement "Grüner Hahn"“ auf die Bezeichnung „Arbeitnehmer*in für das kirchliche Klimaschutzbüro“ zu ändern. Die Planstelle wird der Kirchenkreisverwaltung zugeordnet.
2. Mit Wirkung vom 01.06.2022 die Planstelle lfd. Nr. 7/2022 auf die Entgeltgruppe KAT K 10 umzuwandeln.
3. Mit Wirkung vom 01.01.2023 eine Planstelle für eine Arbeitnehmer*in im Schreibdienst für das kirchliche Klimaschutzbüro mit 10 Wochenstunden mit der Entgeltgruppe KAT K 4 einzurichten.

Mehrheitlich beschlossen

Ja 53 Nein 1 Enthaltung 0

zu 9.2 Ev.-Luth. Kirchenkreis Rendsburg-Eckernförde Bildung eines "Klimaausschusses" Vorlage: SYN/011/22

Beschluss:

Die Kirchenkreissynode beschließt, der Empfehlung des Kirchenkreisrates vom 02.05.2022 zu folgen und einen „Klimaausschuss“ zu bilden.

Einstimmig beschlossen

zu 9.3 Ev.-Luth. Kirchenkreis Rendsburg-Eckernförde Klimaschutzmittelverwendung Vorlage: SYN/012/22

Beschluss:

Die Kirchenkreissynode fasst auf Empfehlung des Kirchenkreisrates vom 02.05.2022 und des Finanzausschusses vom 04.05.2022 folgende Beschlüsse:

4. Die einmalige Umgliederung von 150.000,- € aus der Rücklage „Klimaschutz“ für die Vergabe von Energiespardarlehen in eine besondere Rücklage („Rücklage Energiesparfonds (Intracting)“);
5. Die Verwendung der restlichen Mittel in der Rücklage „Klimaschutz“ für die Bezuschussung von Vorhaben zur Erreichung der Klimaziele als „Leuchtturmprojekte“ und für klimaneutrale Beheizung;
6. Die Aufteilung der bestehenden Rücklage „Klimaschutz“ in eine Rücklage „Klimaschutz Leuchtturmprojekte“ (15 % des Bestandes) und eine Rücklage „Klimaneutrale Beheizung“ (85 % des Bestandes);
7. Die Aufteilung der künftigen Zuführungen in die Rücklagen nach dem gleichen Verhältnis;
8. Die Kirchenkreisverwaltung wird beauftragt, eine Richtlinie für die Verwendung der Klimaschutzmittel zu erarbeiten und diese dem Kirchenkreisrat zur Beschlussfassung vorzulegen.

Einstimmig beschlossen

Ja 53 Nein 0 Enthaltung 1

zu 10 Berichte aus den Landessynoden

Frau Heynen berichtet aus den Landessynoden 24. bis 26. Februar 2022 und 06. bis 07. Mai 2022. Es schließt sich eine Aussprache an.

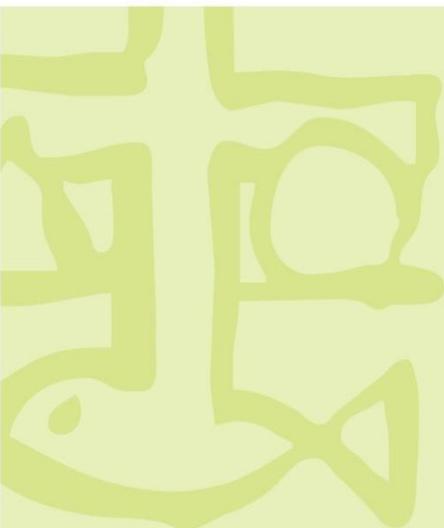
zu 11 Verschiedenes

- Präses Dr. Tesch gibt die nächsten Synodentermine bekannt: 24.09.2022 und 12.11.2022. Die Synode am 24.09.2022 wird wieder im VEK geplant.
- Präses Dr. Tesch bedankt sich bei Vizepräses Bingel. Es war seine letzte Synode für den Kirchenkreis.

Die Sitzung wird um 16.05 Uhr mit einem Segen geschlossen.

gez. Dr. Maike Tesch
Präses

gez. Evelyn Schulz Susanne Wieben
Schriftführer*in



Zeitenwende

Dr. Julia-Maria Hermann, Synode 21.5.2022

Inhalt

Klimawandel in 20 Worten

Bischof Gothard Maggaard: Der Klimaschutzplan der Nordkirche

Klimaneutral 2035 – wo stehen wir? – in 20 Worten

Klimaschutz in 21 Worten

Workshop: Zukunftsregion bauen



Klimawandel in 20 Worten

Der Klimawandel ist real.

Wir verursachen ihn.

Die Wissenschaftler sind sich einig.

Er ist gefährlich.

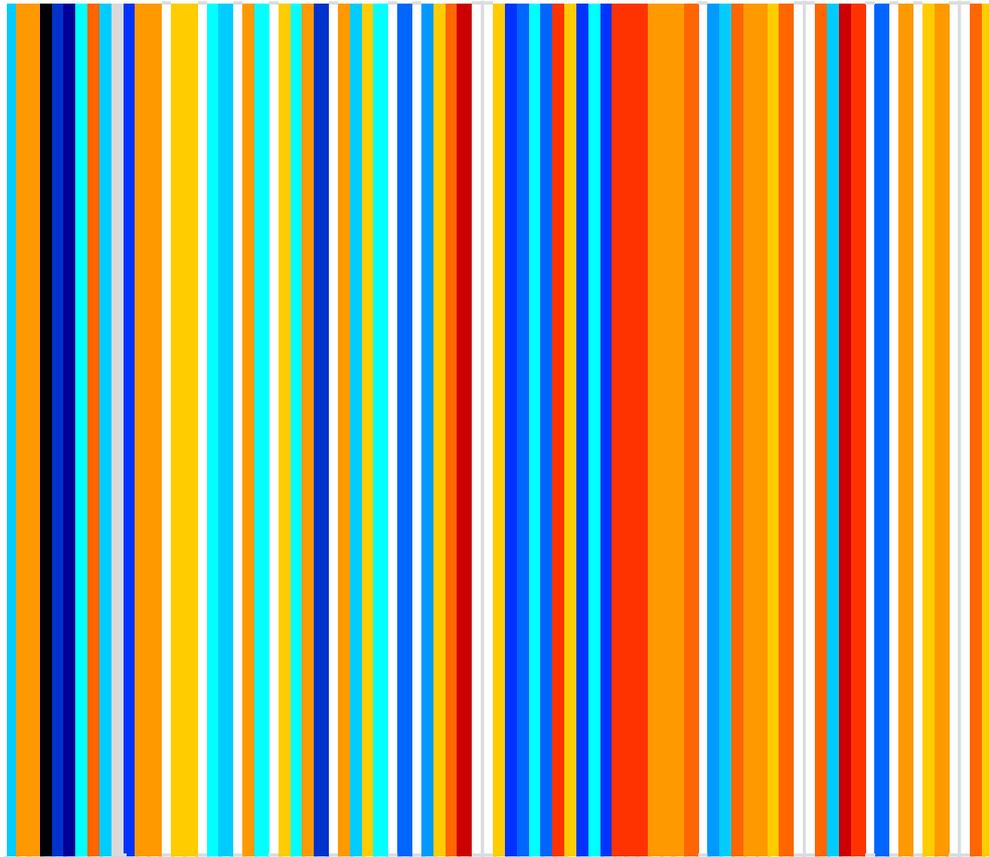
Wir können noch etwas tun.

Der Klimawandel ist real.





Diagramme: J.-M.Hermann; Grafik: S. Harms



77 Jahre im KKRE

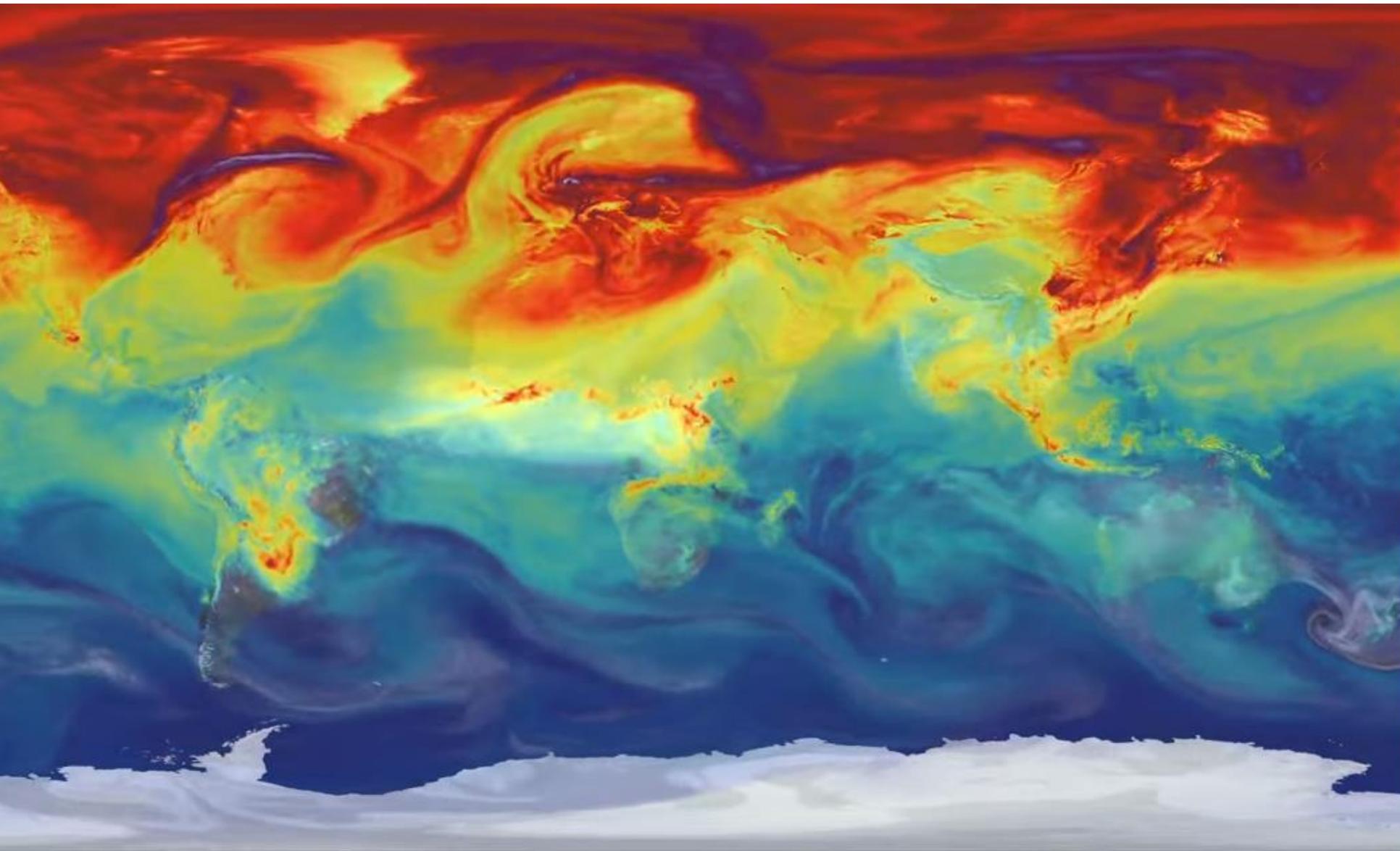
Jeder Streifen ein
Januar

Gelb bis rot:
Überdurchschnittlich
warm

Türkis bis blau:
Unterdurchschnittlich
warm

Wir verursachen ihn.





NASA-Modellierung CO₂-Konzentrationen

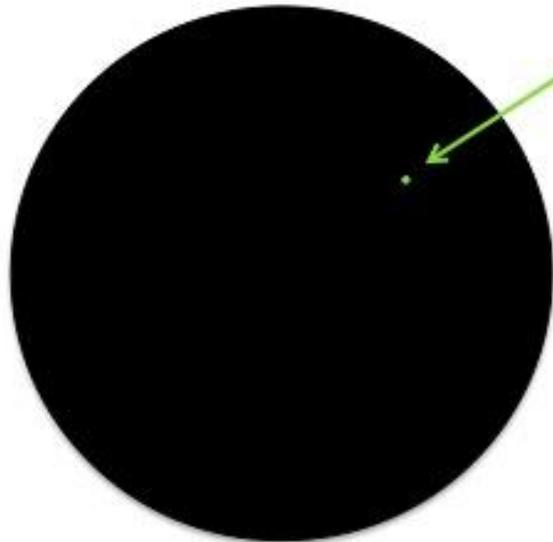
Die Wissenschaftler sind sich einig.



Der Klimawandel ist real.
Aber ist der Mensch die Ursache?

Von 33.700 Autoren wissenschaftlich geprüfter
Artikel („peer-reviewed“) zum

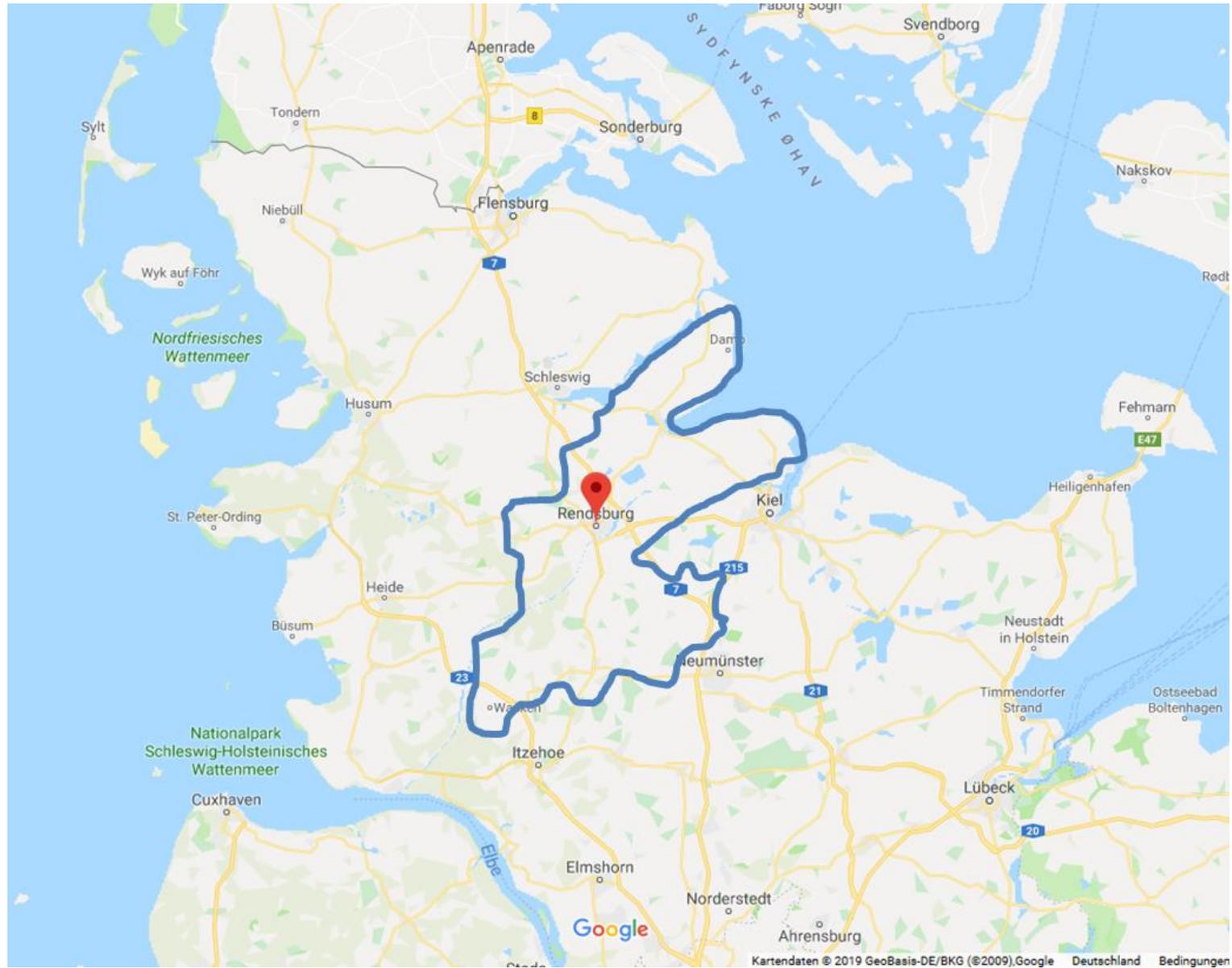
KLIMAWANDEL



lehnen nur 34
ab, dass er großteils
**VOM
MENSCHEN
VERURSACHT**
wird.

Er ist gefährlich.

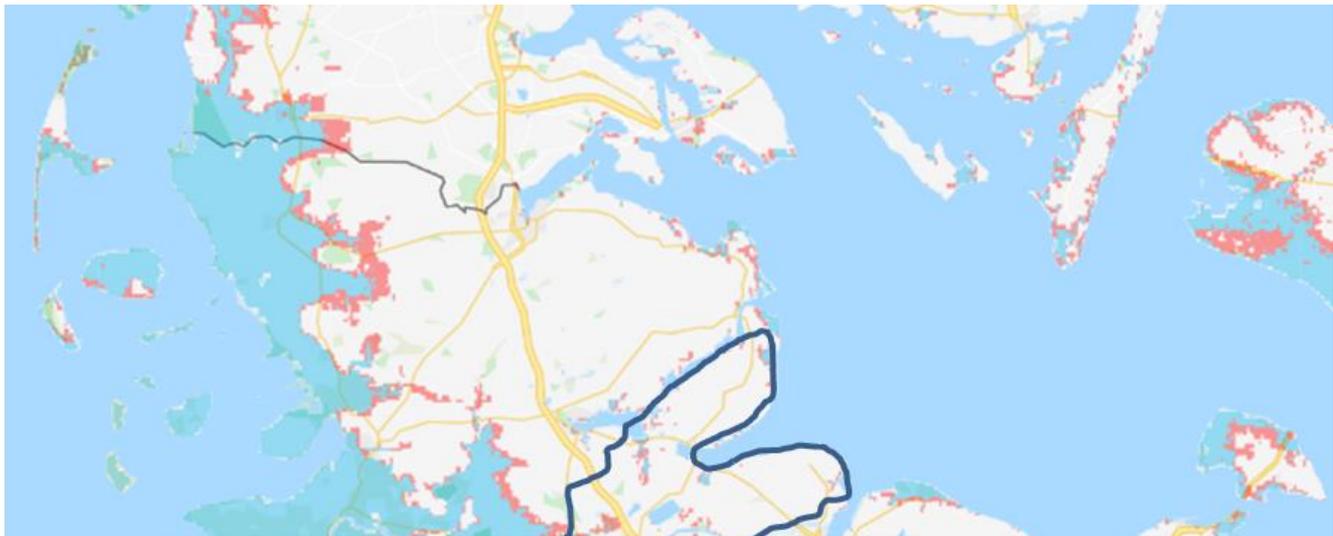




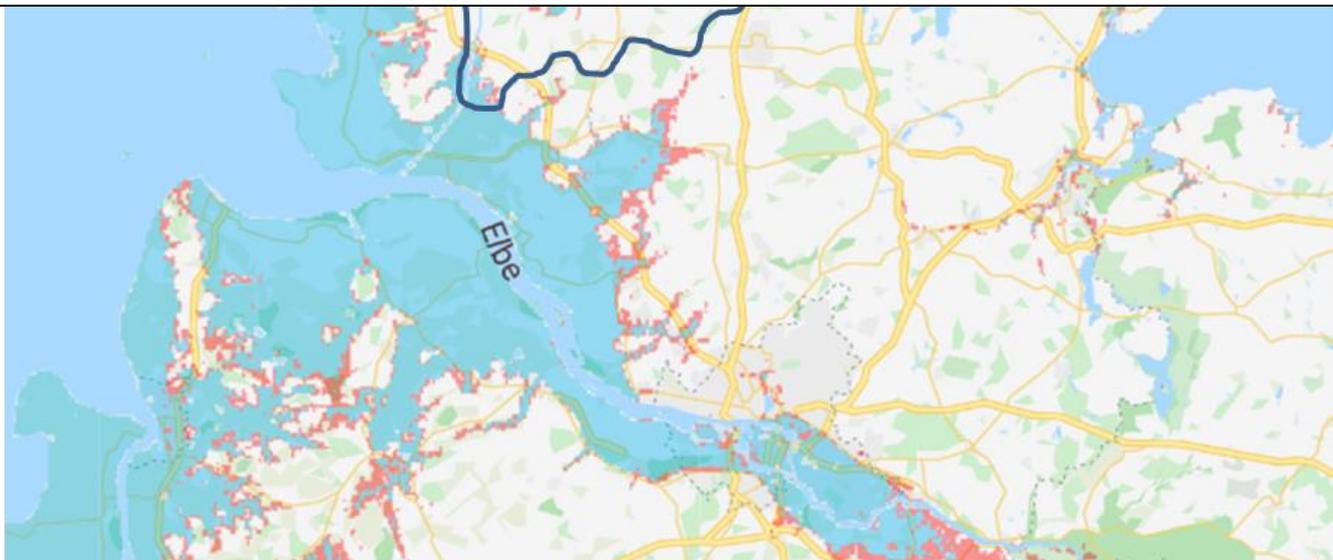
Kartendaten: ©2019 GeoBasis-DE/BKG (©2009) Google Deutschland Bedingungen

+1,5°C

+3,0°C

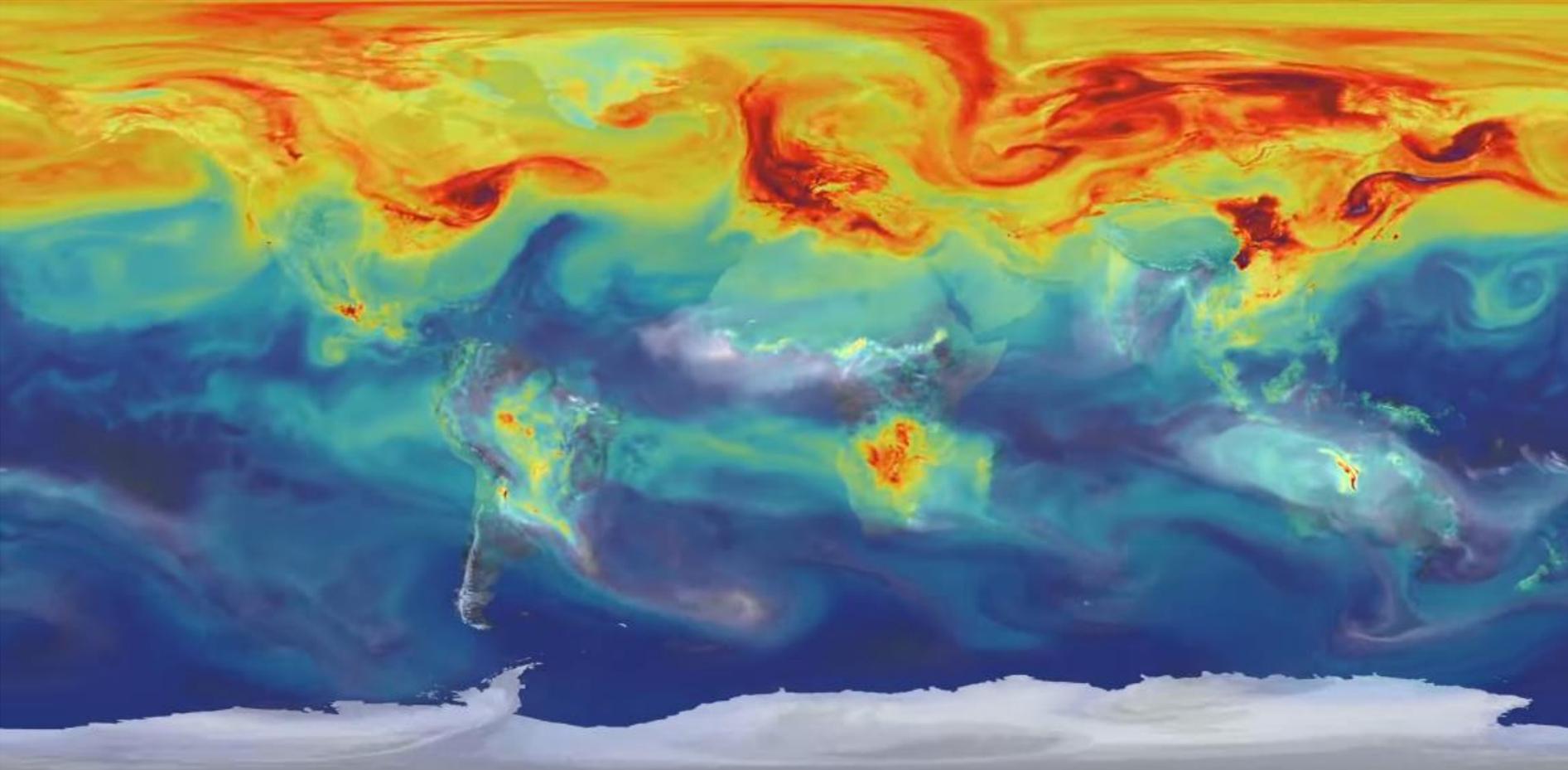


Prävention vor Reaktion



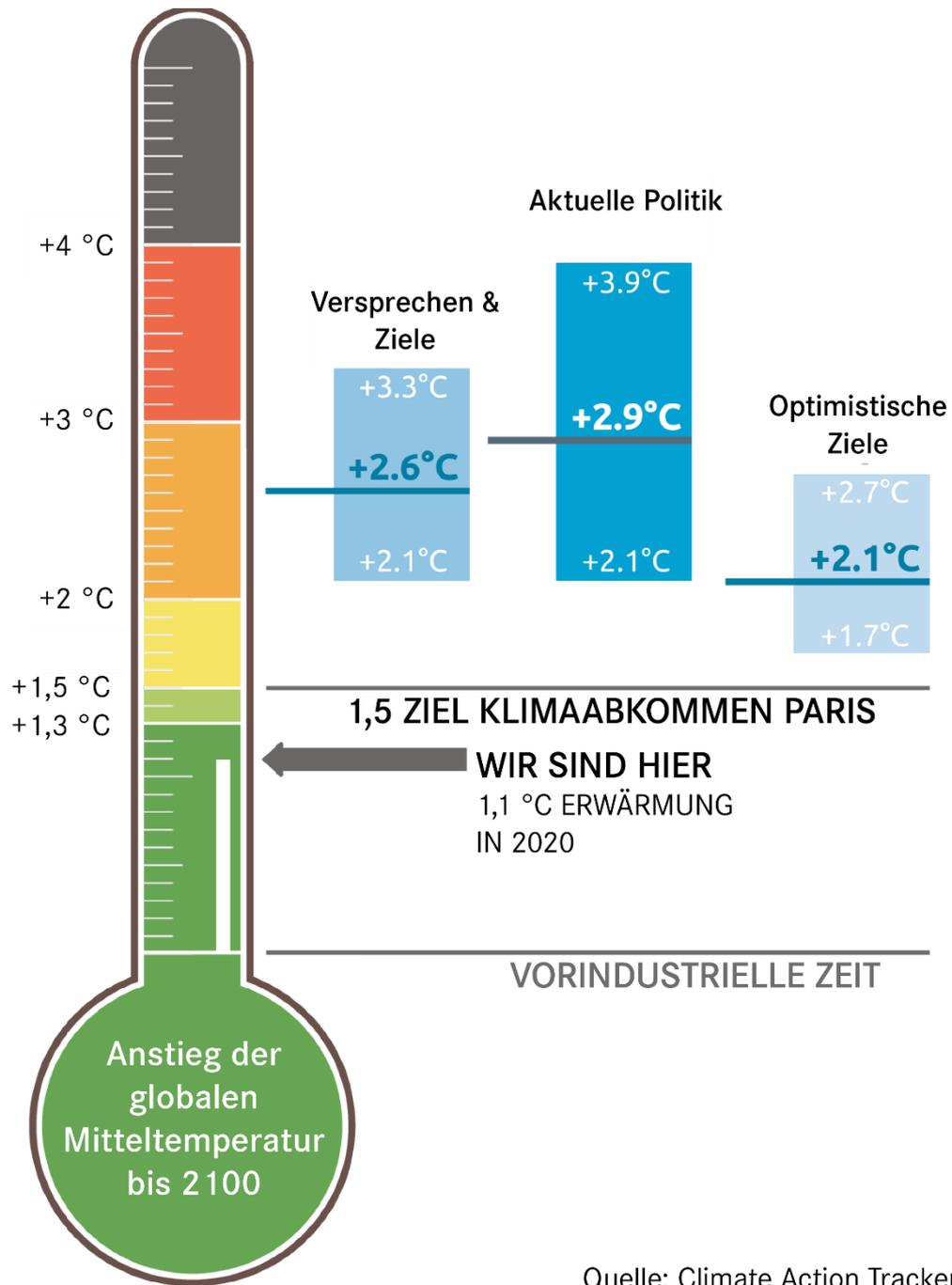
Wir können noch etwas tun.





 **2006 / 11 / 16** Carbon Monoxide Column Abundance [1.0e18 molec cm-2] Carbon Dioxide Column Concentration [ppmv]
2.42 / 3:10
Global Modeling and Assimilation Office
0.0 0.6 1.2 1.8 2.4 3.0 3.6 4.2 4.8 5.4 6.0 377 379 383 385 387 391 395

NASA | A Year in the Life of Earth's CO2



Präses Hillmann: „Wir wurden bestärkt, den Klimaschutz engagiert, mutig und unverzüglich umzusetzen“

[f Facebook](#) [t twittern](#) [✉ E-Mail](#)

**Klimaneutral
2035**



Klimaneutral 2035 – wo stehen wir?

Rahmenbedingungen: Auf gutem Weg.

Bildung: Mehr Angebot als Nachfrage.

Mobilität: Typisch.

Energiesparen: Aufholbedarf.

Bedarfsplanung: Viel Aufholbedarf.

Wärmewende: Viel Aufholbedarf.

Rahmenbedingungen





Kirchengemeinden + Kirchenkreis

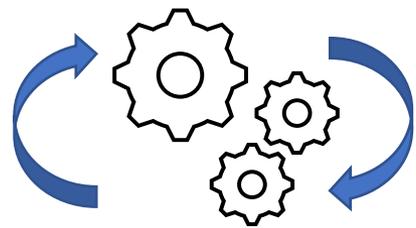


Handeln – Vorbild – Anker

**Klimaschutz-
management**



Überblick
Wegweiser
Helfer



Klimaschutzmittel

zielführende



Verwendung

**Klima-
ausschuss**



Mittler
Wächter
Ideengeber

Bildung

MODULARE
WORKSHOP-REIHE



Evangelisch-Lutherische
Kirche in Norddeutschland

KIRCHENGEMEINDEN BEWEGEN VIEL

Ein Weiterbildungsangebot für Grüner Hahn-Gemeinden, ÖkoFaire Gemeinden und weitere engagierte Kirchengemeinden

Die Workshops bieten zu verschiedenen Themen der Nachhaltigkeit und des Klimaschutzes einen Überblick, praktische Tipps und Anknüpfungspunkte. Sie können unabhängig voneinander besucht werden.

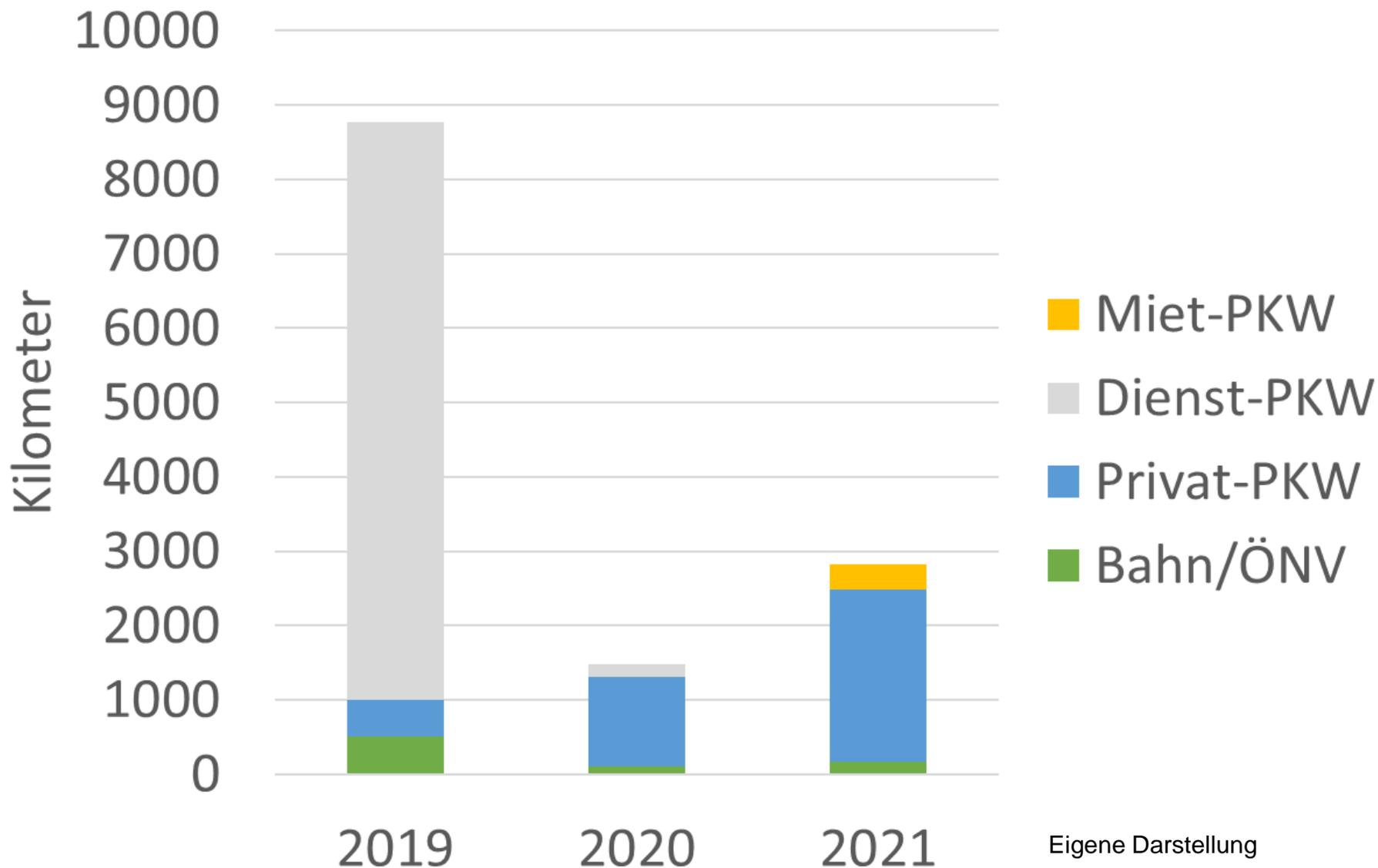
Uhrzeit jeweils von 18.30 – 20.00 Uhr – ONLINE

Mobilität



Dienstfahrten KK-Verwaltung

(je Jahr sieben Monate)



Eigene Darstellung

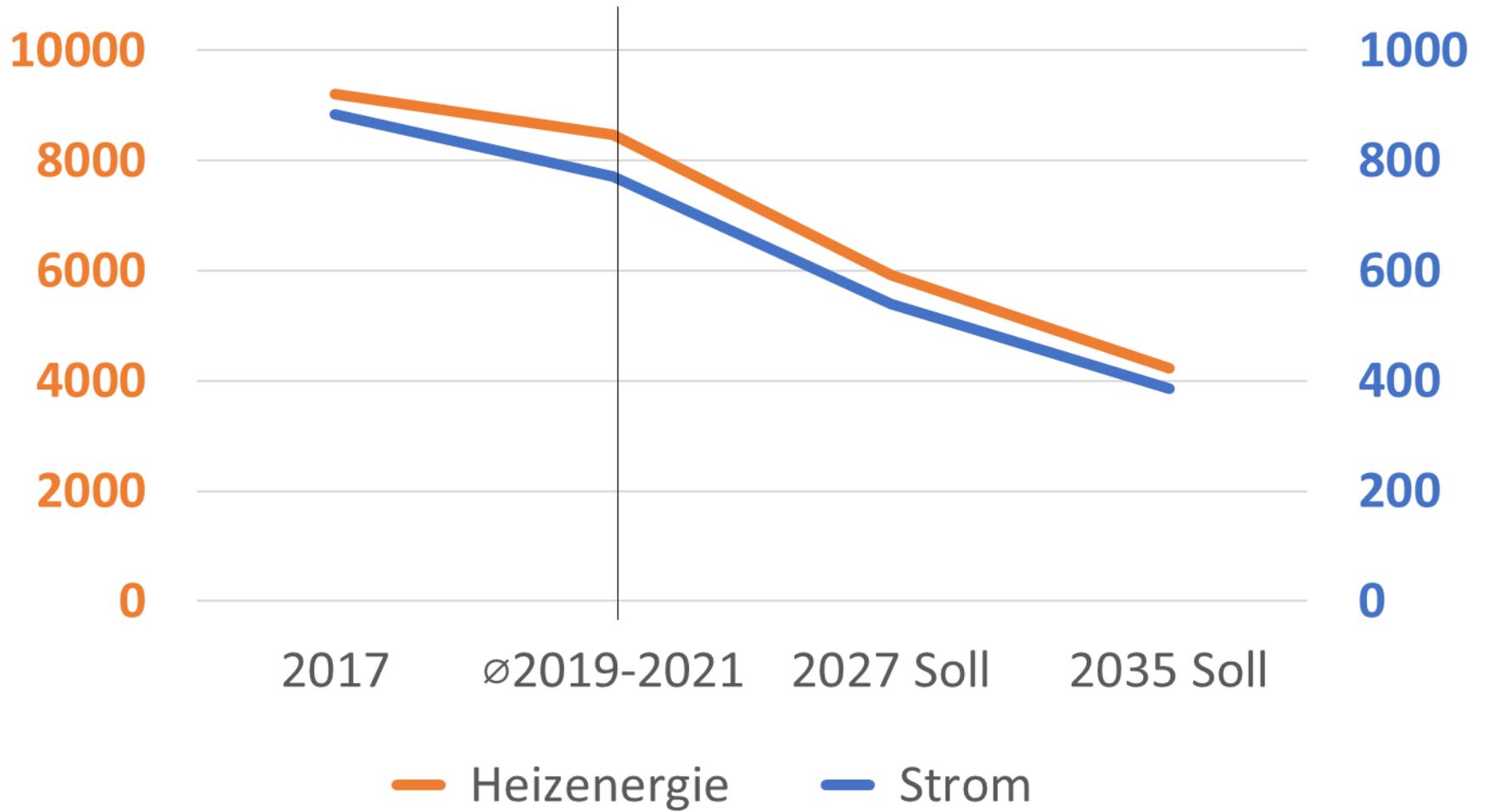


Eigenes Foto

Energiesparen



Energiebedarf [MWh]



Bedarfsplanung

Diese Seite befindet sich gerade im Aufbau.

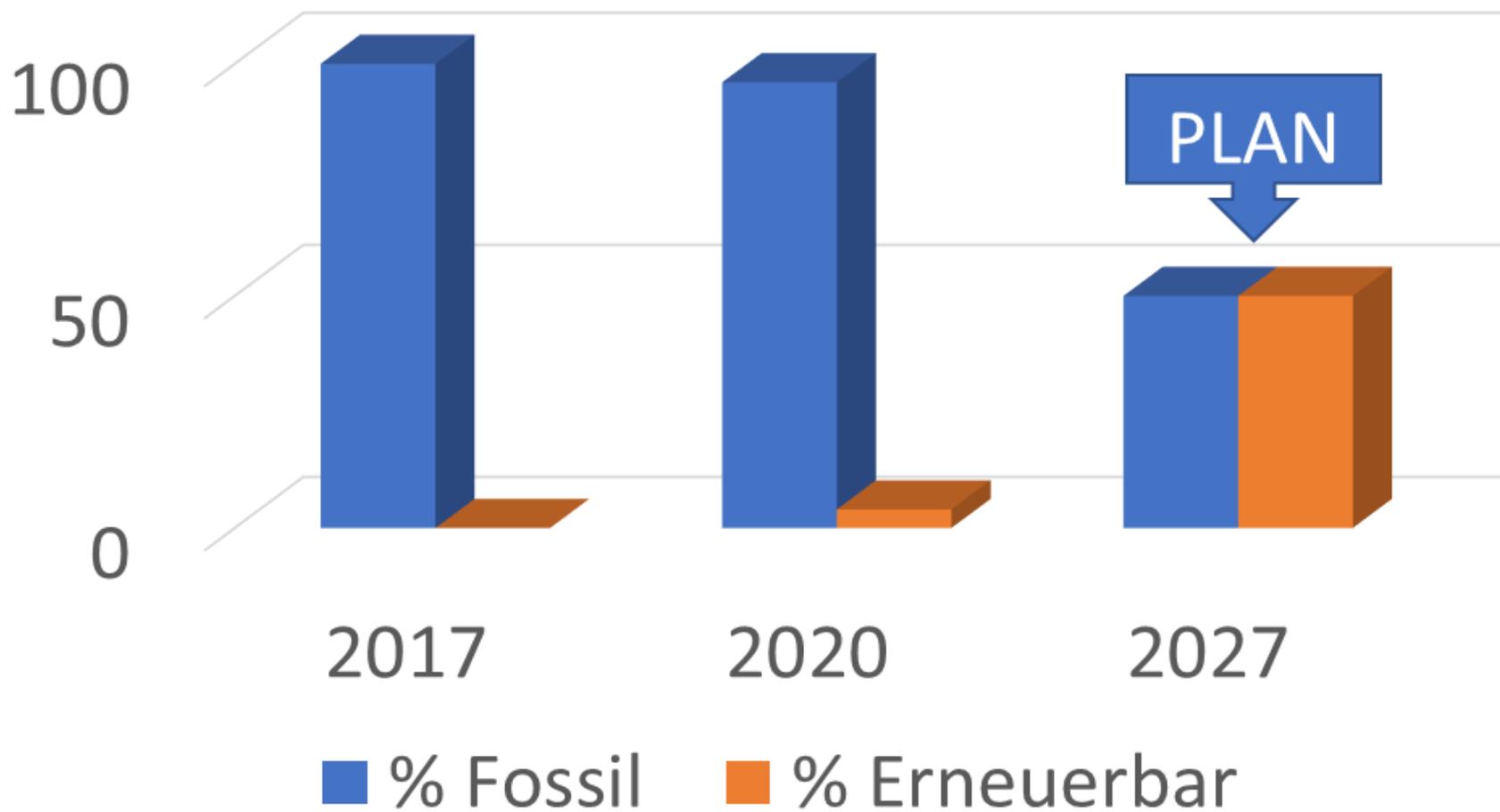
Wir bitten Sie, zu einem späteren Zeitpunkt zurückzukehren.



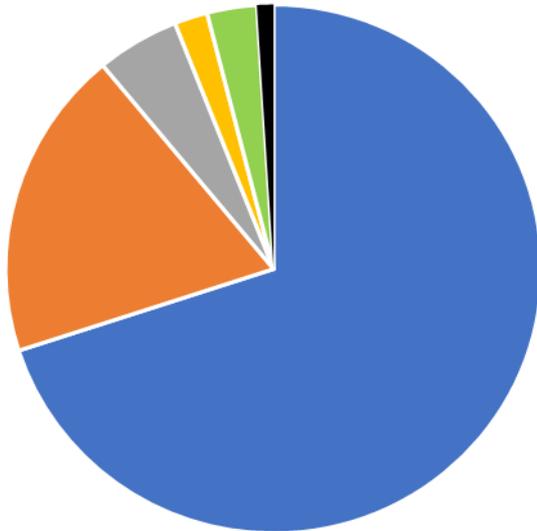
Wärmewende



Heizenergie

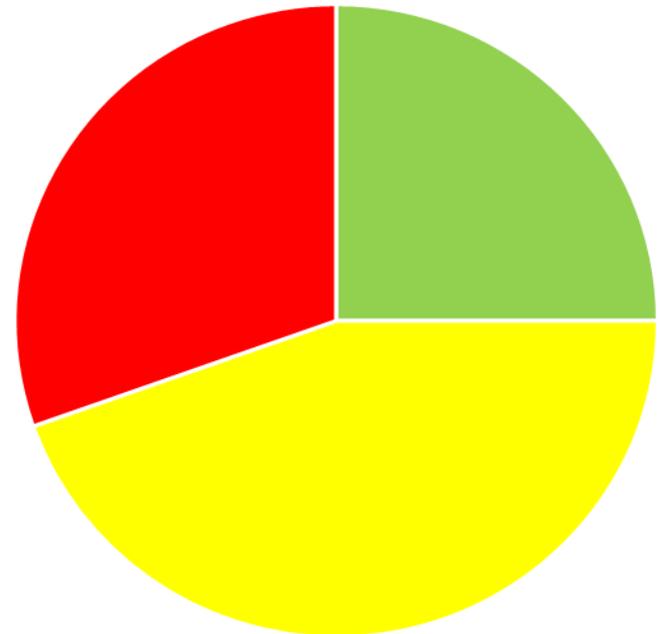


Wärmeenergieträger 2020



- Erdgas
- Heizöl
- Fernwärme
- Flüssiggas
- Biogas
- Strommix

Heizungsalter 2021 [%]



- <10 Jahre
- 10-20 Jahre
- >20 Jahre

Außenwahrnehmung



Gemeinsam
fürs Klima.

Hier stehen wir. Warum?



A man with a serious expression, wearing a dark blue suit jacket over a light blue shirt, is shown from the chest up. He is holding a stone knife in his right hand. The background is a blurred outdoor setting. Four black speech bubbles are overlaid on the image, each containing a German phrase.

Nicht
jetzt.

Nicht
so.

Nicht
ich.

Zu spät.



Klimaschutz gehört dazu.

Ich bin Vorbild.

Es ist besser, etwas zu tun, als nichts.

Ich gebe die Hoffnung nicht auf.

Klimaschutz in 21 Worten

Wir können etwas tun.

Gemeinsam sind wir stärker.

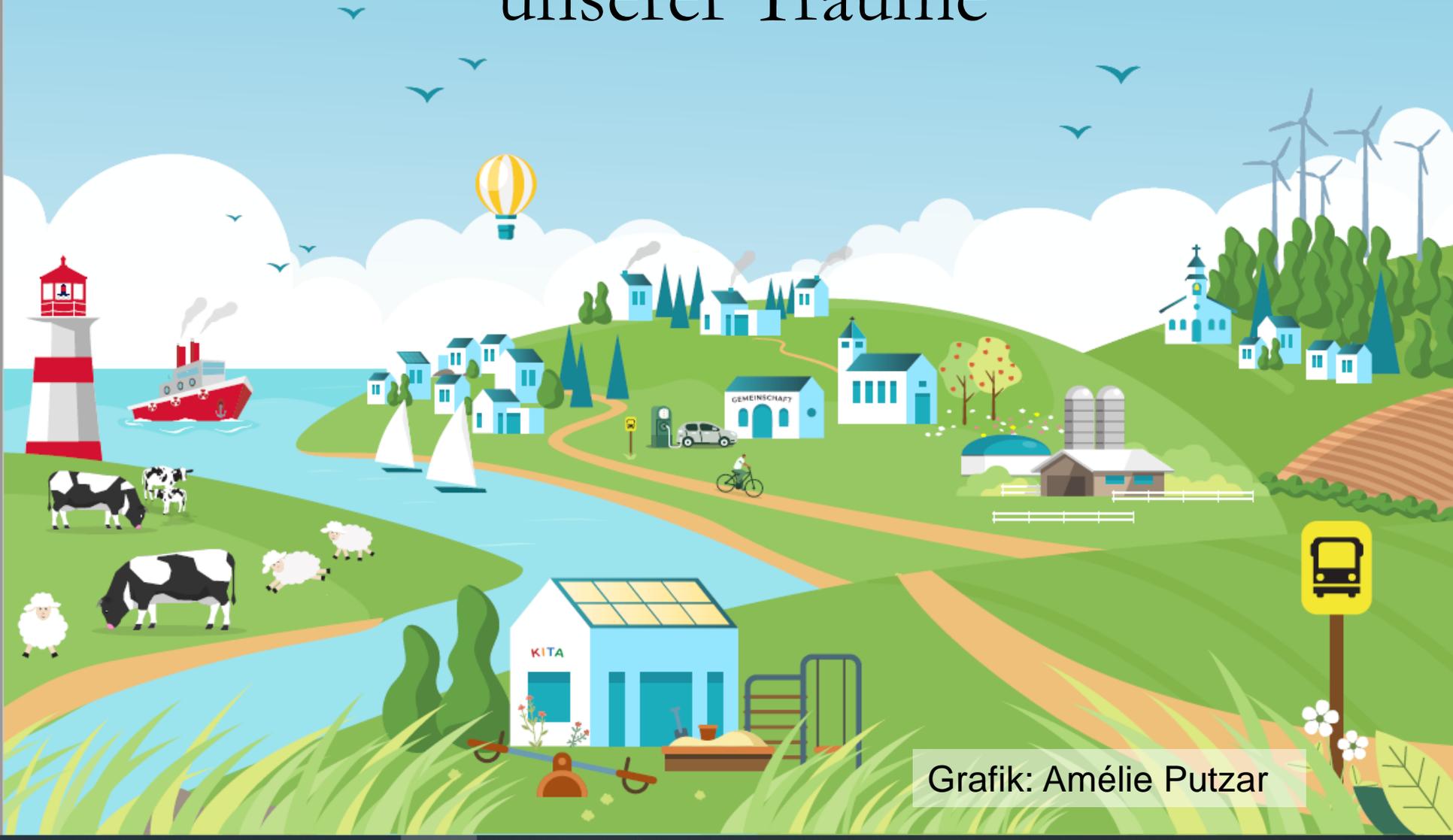
Früh geplant ist halb gewonnen.

Weniger ist mehr.

Teilen ist das neue Haben.



Workshop: Klimaschutz-Region unserer Träume



Grafik: Amélie Putzar

Suffizienz

Mobilität

Gebäudeheizung

Kirchenland

Klimapositiv

Gebäudeplanung

Kirchentemperierung

Ehrenamtswerbung

Finanzierung





Maike Bendig: Gebäudebedarfsplanung

Jan Christensen: Mobilität

Astrid Hake: Suffizienz

Julia-Maria Hermann: Kirchentemperierung

Stephan Janbeck: Klimapositiv!

Martin Jürgens: Gebäudeheizung

Jan Menkhaus: Kirchenland

Djamila Céline Druwe, Leon Mewes,
Johann Seifert und Detlef Bolz:

Beobachter/-innen



Gebäudeplanung durchführen

Welchen Raumbedarf haben wir für unsere kirchlichen Aktivitäten? Wird dies systematisch erfasst, kann die Steuerung und Regelung des Heizungssystems deutlich besser eingestellt werden – sofort wird Geld eingespart.

Auf dieser Grundlage sollen auch zukunftsweisende Entscheidungen aufbauen. Ist eine Zusammenlegung von Aktivitäten mit weiteren kirchlichen und nichtkirchlichen Gruppen möglich? Können wir Gebäude, die nur selten oder gar nicht genutzt werden, verkaufen oder vermieten? Dabei ist gerade im ländlichen Bereich die Mobilität gleich mitzudenken. Auspuff soll nicht Schornstein ersetzen.

Zehnjährige Nutzungskonzepte sind zudem Bedingung für eine Reihe von Klimaschutzzuschüssen und -krediten.

Praxisbeispiel: Kirchengemeinde Schwansen entwidmet Kapelle Loose



...Grund für die Entwidmung ist zum einen, dass die Zahl der Gottesdienstbesucher gering ist und die Nutzung des Gebäudes auch ansonsten zurückgeht. Das hat auch mit dem Grad der Mobilität auf den Dörfern zu tun.... Außerdem entspricht das Gebäude nicht dem heute notwendigen und gewünschten energetischen Standard, so dass es jährlich hohe Kosten verursacht.

Schließlich gehe es darum, sich künftig beim Gebäudebestand auf das Notwendigste zu konzentrieren, um den Erhalt der

denkmalgeschützten Kirchen finanzieren und sichern zu können, fasst Pastor Jörg-Michael Schmidt zusammen... (www.kkre.de, September 2020)

Leitfragen

Was bedeutet Gottesdienst für uns?

Pastorales Konzept für die Zukunft: Wie viele Stellen? Raumbedarf?

Wer nutzt unsere Gebäude derzeit wie oft in der Woche, im Monat?

Welche Erträge erwirtschaften unsere Gebäude? Wie viel Geld steht uns in den nächsten 10 Jahren aus Baurücklage, Kirchensteuer zur Verfügung?

Welche Kosten und welche CO₂-Emissionen fallen durch den Betrieb an?

Warum ist das wichtig?

Wer macht's schon?

Wie anfangen?

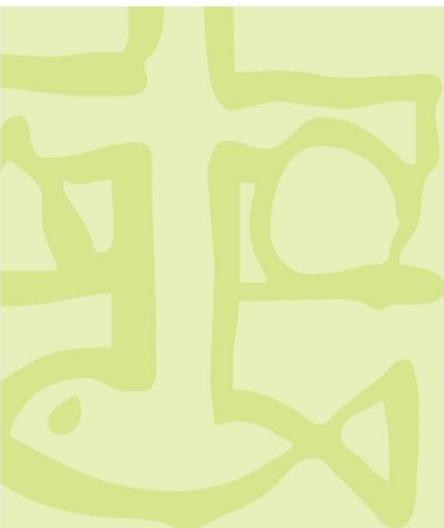


- Drei Runden, je 15 Minuten
- Wo es eng wird: Bitte Mundschutz tragen
- Wechsel beim Glockenläuten
- Zusammenfassung durch die Moderator/-innen im Anschluss
- Beobachter/-innen kommentieren im Plenum
- Nach der Synode: Aufbereitung als digitale Checkliste für alle Kirchengemeinderäte



Viel Spaß und Erfolg!

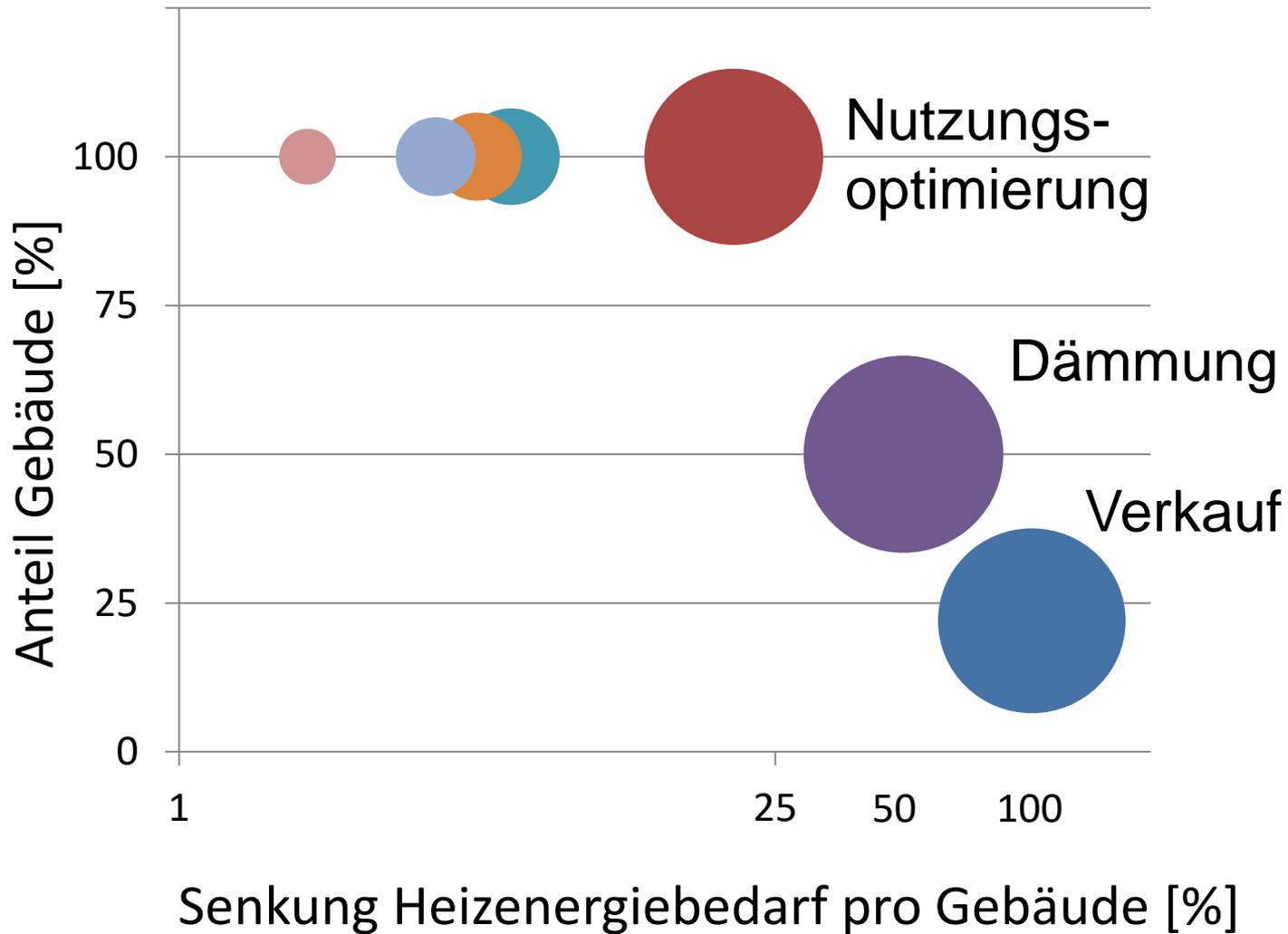




Danke

für Ihre Aufmerksamkeit!

Gemeindehäuser



Suffizienz leben und lieben – KKRE-Synode

Hier gab es einige Leitfragen, die nicht auf das Aufdecken von Mängeln/Konflikten und Lösungen ausgerichtet waren, sondern auf die Besinnung auf „wahre Werte“.

| Stichwort, Priorität (I-III) | Leitfragen | Antworten |
|---------------------------------|--|--|
| Gottesdienst (I) | Was bedeutet Gottesdienst für uns [und was benötigen wir dafür]? | |
| Gemeinschaft (I) | Was lässt uns bei unseren Zusammenkünften „das Herz aufgehen“, das nicht im Supermarkt zu kaufen ist? | <ul style="list-style-type: none"> • in den Austausch gehen • gemeinschaftlich an einem Thema arbeiten • voneinander lernen • Neues erfinden und entdecken |
| Werte (II) | Wann hat unsere Pastorin Geburtstag? Wie lange ist unser Küster schon im Dienst? Wann habe ich zuletzt den Vollmond gesehen? Wann hat die Apfelblüte begonnen? Nistet ein Storchpaar in der Gegend? | <ul style="list-style-type: none"> • Wertschätzung • Spiritualität • Achtsamkeit • Konfirmandenarbeit |

| Stichwort, Priorität (I-III) | Leitfragen | Konfliktpotenzial | Antworten und Lösungen |
|---------------------------------|---|--|---|
| Heizung sparen (I) | Wie können wir Heizenergie sparen und es den sehr Alten und sehr Jungen behaglich machen? | <ul style="list-style-type: none"> • Wie oben | <ul style="list-style-type: none"> • Zahl der Gottesdienste reduzieren • Gottesdienste im Freien • Körpernahe Erwärmung und Decken |
| Papier sparen (II) | Sind unsere Drucker auf doppelseitigen Druck eingestellt? Ist das Papier Recyclingpapier? | | <ul style="list-style-type: none"> • Kirchenkreisvorgaben und zentrale Beschaffung |
| Digitalisierung (II) | Werden Computer-Schulungen angeboten? Sind Bildschirmarbeitsplätze optimal eingerichtet? | | <ul style="list-style-type: none"> • Digitale Kirche • Arbeitsschutzregelungen beachten |

| Stichwort, Priorität (I-III) | Leitfragen | Konfliktpotenzial | Antworten und Lösungen |
|----------------------------------|--|---|---|
| Verpflegung (II) | <p>Wie gesund ernähren wir uns und unsere Besucher/-innen?</p> <p>Gibt es Beschwerden, wenn wir vegetarisches Essen anbieten? Was könnten wir antworten?</p> <p>Bleibt bei unseren Veranstaltungen Essen übrig? Was passiert damit?</p> <p>Gibt es Beschwerden, wenn wir Leitungswasser anbieten? Was könnten wir antworten?</p> | <ul style="list-style-type: none"> • Wertschätzung der Lebensgewohnheiten • Bevormundung bei Essgewohnheiten wird abgelehnt | <ul style="list-style-type: none"> • Ökofaire Produkte = das neue Normal • Vegetarisches und veganes Essen anbieten • Regionale Produkte |
| Abfall reduzieren (II) | <p>Wie viel Müll produzieren wir in einem Monat? Wie viel davon ist Restmüll, wie viel Verpackungsmüll, wie viel Papier?</p> <p>Sind die Süßigkeiten, die wir anbieten, einfach / doppelt / gar nicht verpackt?</p> | <ul style="list-style-type: none"> • Fehlendes Wissen | |
| Mobilität (II) | <p>Wie viele Stunden pro Tag stehen unsere Dienstwagen, wie viele Stunden fahren sie?</p> <p>Könnten wir uns Dienstwagen, Gebäude, Friedhöfe teilen? Auch mit nichtkirchlichen Partner/-innen?</p> <p>Herrscht an unseren Gebäuden regelmäßig Parkplatznot? Oder stehen regelmäßig Parkflächen leer?</p> | <ul style="list-style-type: none"> • Sitzungskultur | <ul style="list-style-type: none"> • Dezentrale Veranstaltungen • Realistische Planung • Wertschätzung der persönlichen Ressourcen • Leihfahräder • Anregen von Mitfahrgelegenheiten |
| Mobilität / Platzbedarf (III) | | | |

Gebäudeplanung – KKRE-Synode

| Stichwort, Priorität (I-III) | Leitfragen | Konfliktpotenzial | Antworten und Lösungen |
|---|--|---|--|
| Bedarfsanalyse und Nutzungskonzepte (I) | Welche Gebäude sind für die Umsetzung unseres kirchlichen Verkündigungs- und Sendungsauftrags unbedingt notwendig? Was bedeutet Gottesdienst für uns? Angenommen, wir hätten dieses Gebäude nicht: Wohin würden wir unsere Aktivitäten verlegen? | <ul style="list-style-type: none"> • Trauer um Gebäude | <ul style="list-style-type: none"> • Trauerarbeit • Ökologische und soziale Kriterien bei Nachnutzung sicherstellen |
| Bedarfsanalyse und Nutzungskonzepte (I) | Pastorales Konzept für die Zukunft: Wie viele Stellen? Raumbedarf? | <ul style="list-style-type: none"> • Zu viele, zu große, nicht immer gut sanierte Pastorate • Distanzen zwischen Gemeinden/Gemeindeteilen | <ul style="list-style-type: none"> • Präsenz heißt nicht zwingend Residenz • Pastorat nicht zwingend notwendig, Büro ja |
| Bedarfsanalyse und Nutzungskonzepte (I) | Wer nutzt unsere Gebäude derzeit wie oft in der Woche, im Monat? | <ul style="list-style-type: none"> • Zu viel Raum ungenutzt (jedoch Kosten verursachend) | <ul style="list-style-type: none"> • Zielgruppenanalyse • Multifunktionsräume schaffen (erfordert aber viel ehrenamtliches Engagement) |
| Finanzen (II) | Welche Erträge erwirtschaften unsere Gebäude? | <ul style="list-style-type: none"> • Rücklagen vs. Abschreibungen | |
| Finanzen (II) | Welche Kosten und welche CO2-Emissionen fallen durch den Betrieb an? | <ul style="list-style-type: none"> • Wird Ökobilanz bei Entscheidungen überhaupt berücksichtigt? | <ul style="list-style-type: none"> • Ökologische Bestandsaufnahme • Solardächer! |
| Finanzen (II) | Welche Investitionen müssen in den nächsten 10 Jahren getätigt werden? | | Erträge erwirtschaften, Vermietung |
| Anbindung (III) | Wie gut sind die Gebäude mit dem ÖNV, zu Fuß, mit dem Fahrrad erreichbar? | <ul style="list-style-type: none"> • Im ländlichen Raum schlecht mit Sitzungszeiten am Abend übereinstimmend | <ul style="list-style-type: none"> • ÖNV sollte sich anpassen • Preisgünstiger (9€-Ticket) • Remo u.a. Ruftaxi-Services |

Gebäudeheizung optimieren – KKRE – noch ergänzen

| Stichwort, Priorität (I-III) | Leitfragen | Konfliktpotenzial | Antworten und Lösungen |
|------------------------------|--|--|------------------------|
| Energiecontrolling (I) | Womit heizen wir? Wie hoch sind die CO ₂ -Emissionen? | | |
| Energiecontrolling (II) | Wie stehen wir aktuell da? Heizen und zahlen wir überdurchschnittlich viel? Wer behält das im Blick? | | |
| Heizungsanlage (I) | Was für eine Heizung, was für ein Verteilsystem haben wir? Wie alt? | | |
| Heizungsanlage (II) | Wer wartet den Heizkessel? Wer sieht sich die Schornsteinfegerprotokolle an? Was sagen sie aus? | | |
| Heizungsanlage (II) | Werden die Heizkörper jährlich entlüftet? | | |
| Heizungsanlage (II) | Werden einzelne Räume, einzelne Heizkörper nicht richtig warm? | | |
| Heizungsanlage (III) | Wie ist die Heizungssteuerung derzeit eingestellt? Wer kennt sich damit aus? | | |
| Heizungsanlage (III) | Haben wir analoge (1-5) oder digitale (°C) Thermostate? Auf welcher Stufe stehen sie wann? | | |
| Nutzerverhalten (I) | Sind Heizkörper oder Thermostate verhängt oder verstellt? | | |
| Nutzerverhalten (I) | Wird korrekt gelüftet – Stoßlüften, Querlüften, dabei Thermostat auf 0? | Muss jeder Raum immer warm sein? Unterschiedliche Meinungen, Präferenzen | |

| Stichwort, Priorität (I-III) | Leitfragen | Konfliktpotenzial | Antworten und Lösungen |
|------------------------------|--|-------------------|------------------------|
| Planung (I) | Welche Unterhaltsmaßnahmen (Investitionen) sind in den nächsten 10 Jahren notwendig? | | |
| Planung (I) | Wo finden wir ein kompetentes Planungsbüro und Fördermittelratgeber? | | |

Automatische Türen

Kirchentemperierung optimieren – KKRE

| Stichwort, Priorität (I-III) | Leitfragen | Konfliktpotenzial | Antworten und Lösungen |
|--|---|---|--|
| Bestandsaufnahme + Planung (I) | Wofür nutzen wir die Kirche derzeit wie oft in der Woche, im Monat? Wie nutzen wir sie in den nächsten 10 Jahren? | <ul style="list-style-type: none"> Gemeindearbeit bedarf eher der Gebäudeerwärmung | <ul style="list-style-type: none"> Körpernahe Erwärmung für Gottesdienste Bedarfsplanung Winterkirchen |
| Bestandsaufnahme + Planung (I) | Welche Kosten und welche CO ₂ -Emissionen fallen durch die Kirchentemperierung an? | <ul style="list-style-type: none"> Könnten PV-Anlagen den Bedarf einer Stromheizung decken, vorausgesetzt Kirchenleitung und Gesellschaft akzeptieren sie? | <ul style="list-style-type: none"> Umdenken, Stimmungswechsel zeichnen sich ab Fachplanung, dabei nicht nur Heizung, sondern ggf. Klimatisierung berücksichtigen |
| Bestandsaufnahme + Planung (II) | Welche Investitionen müssen in den nächsten 10 Jahren getätigt werden? | <ul style="list-style-type: none"> Zu späte Planung Nicht durchdachte Planung, Nachbesserungen notwendig Erhebliche Anfangsinvestitionen für Heizung und Lüftung | <ul style="list-style-type: none"> Gründliche Planung zu Beginn System nicht gleich komplett umbauen |
| Innenklima + Ausstattungsansprüche (I) | Was wissen wir über das Raumklima? Ist die Kirche zu feucht / zu trocken / weder noch? | <ul style="list-style-type: none"> Kenntnisstand mangelhaft Winter sind heutzutage weniger kalt und feuchter → Lüften funktioniert weniger gut | <ul style="list-style-type: none"> Monitoring Technische Möglichkeiten der Entfeuchtung der Kirche bzw. einzelner Einrichtungsgegenstände erkunden „Stillstandsheizung“ für Orgel (?) |

| Stichwort, Priorität (I-III) | Leitfragen | Konfliktpotenzial | Antworten und Lösungen |
|--|--|---|---|
| | | <ul style="list-style-type: none"> • Menschen tragen Feuchtigkeit in die Kirche | <ul style="list-style-type: none"> • Positiv- und Negativbeispiele für Umstellung auf körpernahe Erwärmung sammeln |
| Innenklima + Ausstattungsansprüche (I) | Wird gelüftet? Manuell oder automatisch? Feuchtegesteuert? | | |
| Innenklima + Ausstattungsansprüche (II) | Ist die Ausstattung geringwertig, hochwertig, „mittel“? Ist sie robust oder stellt sie besondere Ansprüche an das Raumklima? | <ul style="list-style-type: none"> • Empfehlungen mündlich und sachlich falsch tradiert, s.u. • Tatsächlich kritisch sind bestimmte Werte und starke Schwankungen der relativen Luftfeuchte • Organist empfindlicher als Orgel | <ul style="list-style-type: none"> • Kommunikation, Kommunikation, Kommunikation • Einzellösungen für Orgel und Organisten sind möglich |
| Innenklima + Ausstattungsansprüche (II) | Welche Vorschriften und Empfehlungen haben wir für Temperatur und Luftfeuchte in der Kirche? Von wem stammen sie? | <ul style="list-style-type: none"> • Nicht allem bekannt • Empfehlungen mündlich und sachlich falsch tradiert (Bsp.: „Die Orgel braucht 16 Grad, sagt die Restauratorin“) | <ul style="list-style-type: none"> • Kommunikation, Kommunikation, Kommunikation |
| Heizungsanlage (I) | Was für eine Heizung, was für ein Verteilsystem haben wir? | <ul style="list-style-type: none"> • Immer mehr Kirchengemeinden entscheiden sich für flexiblere Einzelbestuhlung | <ul style="list-style-type: none"> • Es gibt auch schon Sitzkissenheizung |
| Heizungsanlage (I) | Wie ist die Heizungssteuerung derzeit eingestellt? Wer kennt sich damit aus? | <ul style="list-style-type: none"> • Wird verstellt nach Gefühl, nach Besucher/-innenbedarf, nach (vermeintlichem) Orgelbedarf | <ul style="list-style-type: none"> • Heizung ist „Chefsache“, nicht jeder darf sie verstellen • Einprogrammierung von Temperaturen zu Veranstaltungen durch Küster/-in • Auch online möglich |
| Nutzerverhalten (III) | Wie empfinden welche Nutzer/-innen das Raumklima? Zu kalt, zu warm, Zugluft? | <ul style="list-style-type: none"> • Kritisch wird es, wenn Füße und verlängerter Rücken kalt bleiben • Im übrigen sehr individuell, sollte daher nicht Heizungseinstellungen leiten | <ul style="list-style-type: none"> • Gute Kommunikation schon im Vorfeld • Decken bereitstellen • Kirchengäste ermutigen, sich warm anzuziehen |

| Stichwort, Priorität (I-III) | Leitfragen | Konfliktpotenzial | Antworten und Lösungen |
|------------------------------|------------|-------------------|--|
| | | | <ul style="list-style-type: none"> • Schafsvliese als Sitzunterlage • Heiße Getränke |

Landnutzung– KKRE-Synode – noch ergänzen

| Stichwort, Priorität (I-III) | Leitfragen | Konfliktpotenzial | Antworten und Lösungen |
|--|---|--|---|
| Ökologische Verpachtungspraxis (I) | Wie können wir landwirtschaftlich genutzte Flächen ökologisch verbessern? Wer berät uns dabei? | | <ul style="list-style-type: none"> • Klimaschutzbüro • gesetzliche Beratungsstellen |
| Ökologische Verpachtungspraxis (I) | Welche Umweltauflagen machen wir in unseren Pachtverträgen? Wer überprüft das? | | |
| Ökologische Verpachtungspraxis (I) | Wer kann mit unseren Pächter/-innen „gut reden“ und bespricht unsere Umweltziele mit ihnen? | | Land-/Umweltausschuss |
| Ökologische Verpachtungspraxis (II) | An wen haben wir die land- und forstwirtschaftlichen Flächen verpachtet, bis wann? | <ul style="list-style-type: none"> • Regional vor bio • Punktesystem für Verpachtungen | |
| Erneuerbare Energie (I) | Haben wir landwirtschaftliche Flächen in Siedlungsnähe, an Verkehrsachsen? | | |
| Erneuerbare Energie (I) | Liegen Flächen in Vorranggebieten für Freiflächen-Photovoltaik oder Windkraftanlagen? | | |
| Erneuerbare Energie (I) | Unter welchen Bedingungen akzeptieren wir Windkraft oder PV auf unseren Flächen? | <ul style="list-style-type: none"> • Ästhetische Konflikte • Nutzungskonflikte | <ul style="list-style-type: none"> • PV vorzugsweise auf bereits versiegelten Flächen • Nicht großflächig, sondern in Streifen • Bahn-/Verkehrsflächen |
| Renaturierungsplanung (II) | Wo liegen unsere Grundstücke? Welche sind Kirchenland, welche Pfarrland (und was bedeutet das)? | | <ul style="list-style-type: none"> • Flächenerhebung, -kataster • Anreize für Veränderungen |
| Renaturierungsplanung (II) | Sind Moorflächen bzw. Moorböden dabei? Naturnah oder stark kultiviert? | | |

| Stichwort, Priorität (I-III) | Leitfragen | Konfliktpotenzial | Antworten und Lösungen |
|------------------------------|--|--|--|
| Siedlungsbereich (II) | Kann man unsere Friedhöfe, unsere Außenanlagen als „Oase des Lebens“ bezeichnen? | Drei Viertel aller Friedhöfe schließen (aus Kostengründen) | <ul style="list-style-type: none"> • Für Naturschutz nutzen • Funktion als Erholungsraum |
| Siedlungsbereich (III) | Wie stellen wir uns im Siedlungsbereich eine „Oase des Lebens“ vor? | | |
| Siedlungsbereich (III) | Mit welchen Maßnahmen können wir „Oasen des Lebens“ schaffen? Wer packt mit an? | | <ul style="list-style-type: none"> • einen Teil der Friedhöfe für Naturschutz • SoLaWis |

Mobilität optimieren – KKRE – noch ergänzen

| Stichwort, Priorität (I-III) | Leitfragen | Konfliktpotenzial | Antworten und Lösungen |
|------------------------------|---|-------------------|------------------------|
| Verkehrsmittelnutzung (I) | Wer von den Hauptamtlichen fährt welche Strecken mit dem Auto? Verbrenner oder E-Kfz? | streckenabhängig | |
| Verkehrsmittelnutzung (II) | Welche Verkehrsmittel werden zur Anreise zu Veranstaltungen genutzt? Achten wir bei der Planung auf die ÖNV-Anbindung, empfehlen wir sie? | | |
| Verkehrsmittelnutzung (III) | Wer von den Hauptamtlichen fährt mit dem Fahrrad? Erhält sie/er dafür eine Entschädigung? | | |
| Infrastruktur + Fuhrpark (I) | Wie gut sind unsere Fahrradstellplätze? Felgenbrecher oder Bügel? Beleuchtet? Überdacht? | | |
| Infrastruktur + Fuhrpark (I) | Lohnt sich die Anschaffung eines Dienstfahrrads/Dienst-Lastenrads? | | für Küster! |

| Stichwort, Priorität (I-III) | Leitfragen | Konfliktpotenzial | Antworten und Lösungen |
|-------------------------------------|---|---|--|
| Infrastruktur + Fuhrpark (III) | Gab es Nachfragen nach Dienstfahrradleasing? Wie aufwändig wäre die Einführung? | | |
| Infrastruktur + Fuhrpark (II) | Gab es Nachfragen nach Ladepunkten für E-Kfz oder für E-Fahrrad-Akkus? | Finanzielle Lasten | |
| Infrastruktur + Fuhrpark (II) | Welche Betreibermodelle gibt es für Ladeinfrastruktur? | | |
| Infrastruktur + Fuhrpark (III) | Bei Installation von Ladeinfrastruktur: Wollen wir den Strom verschenken – oder verkaufen? | | verschenken nur wenn günstig |
| Infrastruktur + Fuhrpark (III) | Welche Kosten kämen auf uns zu, welche Fördermöglichkeiten gibt es? Wer gibt uns darüber Auskunft? | | KK-Klimafonds (evtl. Leuchtturmprojekte) |
| Auf Mobilität verzichten (II) | Welche und wie viele Sitzungen führen wir per Videokonferenz durch? Auch nach der Pandemie? Wann und wo ist Präsenz erforderlich? | Kirchengemeinden eher in Präsenz, Ausweichen auf Umlaufbeschlüsse, Kirchenkreisträte teilweise virtuell | |
| Verkehrsmittelnutzung (II) | Mitfahrgelegenheiten, Carsharing: Werden sie angeboten und genutzt? Wie wird das organisiert? | | |

Klimapositiv! – KKRE – noch ergänzen

| Stichwort, Priorität (I-III) | Leitfragen | Konfliktpotenzial | Antworten und Lösungen |
|-------------------------------------|--|--------------------------|---|
| Strombedarf (I) | Bei welchen Gebäuden haben wir hohen Strombedarf, hohe | | Kitas, Altenheime, Tagungshäuser, Pastorate |

| Stichwort, Priorität (I-III) | Leitfragen | Konfliktpotenzial | Antworten und Lösungen |
|---|--|--|------------------------|
| | Stromkosten? Wo haben wir einen hohen Warmwasserbedarf? | | |
| Strombedarf (I) | Werden wir in diesen hohen Bedarf in den nächsten zehn Jahren haben? | <ul style="list-style-type: none"> • kirchlicher Bedarf insgesamt wird sinken • einzelne Gebäude u.U. mit steigendem Bedarf: Wärmepumpe, E-Autos | |
| Strombedarf (I) | Lohnt sich ein Batteriespeicher? | | eher nicht |
| Praktische Umsetzung (I) | Welche Dächer müssen in den nächsten Jahren erneuert werden? | | |
| Praktische Umsetzung (II) | Lässt die Statik des Gebäudes die Installation von Photovoltaik oder Solarthermie zu? Wer berechnet uns das? | | |
| Praktische Umsetzung (II) | Haben Gebäude mit hohem Bedarf oder benachbarte Gebäude ein Dach mit passender Ausrichtung für Photovoltaik oder Solarthermie? | | |
| Denkmalschutz (I) | Ist der Denkmalschutz, ist das Landeskirchenamt mit einzubeziehen? | eher hinderlich | |
| Denkmalschutz (I) | Wo ist PV-/Solarthermie auf denkmalgeschützten Gebäuden erfolgreich umgesetzt worden? Mit welchen Argumenten? | | |
| Erneuerbare Energie auf Freiflächen (I) | Haben wir landwirtschaftliche Flächen in Siedlungsnähe, an Verkehrsachsen? | | |

| Stichwort, Priorität (I-III) | Leitfragen | Konfliktpotenzial | Antworten und Lösungen |
|--|---|--------------------------|-------------------------------|
| Erneuerbare Energie auf Freiflächen (I) | Liegen Flächen in Vorranggebieten für Freiflächen-Photovoltaik oder Windkraftanlagen? | Akzeptanz | auf die Nachbarn achten |
| Erneuerbare Energie auf Freiflächen (II) | Unter welchen Bedingungen akzeptieren wir Windkraft oder PV auf unseren Flächen? | Artenschutz | |
| | Welche Betreibermodelle gibt es? Welche steuerrechtlichen Konsequenzen haben sie? | | |